

Eisenach trauert um Mäxer: Der beliebte Humorist Günther Burkhardt ist tot

Der Eisenacher Humorist Günther Max Burkhardt, bekannt als Mäxer, verstarb im Alter von 89 Jahren. Er prägte die Stadt mit seinem Humor.

Eisenach, Deutschland - Günther Max Burkhardt, der beliebte Humorist aus Eisenach und legendäre Darsteller der Figur Mäxer, ist im Alter von 89 Jahren verstorben. Nach einem langen Kampf gegen eine schwere Krankheit schläft der Kult-Entertainer für immer ein. Burkhardt, der in den 1970er und 1980er Jahren das Publikum während der traditionellen Sommergewinn-Feierlichkeiten begeisterte, wird von vielen als ein Meister des scharfen Witzes und der Gesellschaftskritik erinnert. Bei seinen Auftritten sorgte er für schallendes Gelächter und konnte die Eigenheiten der damaligen Zeit trefflich auf die Schippe nehmen.

Die Beerdigung findet am 26. Oktober um 11 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Eisenach statt, und seine Angehörigen laden alle, die seine Kunst geschätzt haben, ein, an der Feier teilzunehmen. Burkhardts Sohn, Mike, betont, dass es kein trauriges Ende sein werde. Trauergäste können sich auf ein unterhaltsames Duett mit dem Sommergewinnsoriginal Christiane Tomaske freuen, in dem sie eine besondere Version des Hits „Keine Sterne in Athen“ präsentieren. Burkhardt hinterlässt eine lange Tradition des Humors und der Lebensfreude, und sein Erbe wird weiterhin in den Herzen der Eisenacher leben. Einzelheiten sind **hier zu finden**.

Details

Ort

Eisenach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de